

**Kreisverordnung
zur Änderung der Kreisverordnung zum Schutz von
Landschaftsteilen in der Gemeinde Lasbek-Dorf**

I.

Aufgrund der §§ 16, 56 Abs. 3 und des § 60 des Gesetzes für Naturschutz und Landschaftspflege (Landschaftspflegegesetz — LPflegG —) vom 16. April 1973 (GVOBl. Schl.-H. S. 122) in Verbindung mit § 1 der Landesverordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten nach dem Landschaftspflegegesetz vom 19. Juli 1973 (GVOBl. Schl.-H. S. 301) wird die Kreisverordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemeinde Lasbek-Dorf vom 16. April 1973 wie folgt geändert:

1. Die Verordnung erhält die Überschrift:
„Kreisverordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemeinde Lasbek, Ortsteil Lasbek-Dorf“.
2. Im § 1 Abs. 1 werden die Worte: „Gemeindegebiet Lasbek-Dorf“ durch die Worte: „Gebiet des Ortsteiles Lasbek-Dorf (Gebiet der Gemeinde Lasbek-Dorf nach dem Stand vom 31. Januar 1974)“ ersetzt.
3. Im § 1 Abs. 2, 4 wird das Wort „Gemeindegebietes“ durch die Worte „Gebiet des Ortsteiles Lasbek-Dorf (Gebiet der Gemeinde Lasbek-Dorf nach dem Stand vom 31. Januar 1974)“ ersetzt. Die Worte „der Gemeinde“ werden durch die Worte „des Ortsteiles“ ersetzt, die Worte „Amtsvorsteher des Amtes Mollhagen und beim Bürgermeister der Gemeinde Lasbek-Dorf“ werden durch die Worte „Amtsvorsteher des Amtes Bad Oldesloe-Land und beim Bürgermeister der Gemeinde Lasbek“ ersetzt. Der Halbsatz, „etwa 195 m südlich von der Stelle entfernt, wo die L 90 mit ihrem Ostrand die Gemeindegrenze berührt“ wird gestrichen.

II.

Die Verordnung tritt mit dem Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für Schleswig-Holstein, Amtlicher Anzeiger, in Kraft.

Bad Oldesloe, den 9. Dezember 1974

**Kreis Stormarn
Der Landrat
als untere Landschaftspflegebehörde**

Amtsbl. Schl.-H./AAz. 1974 S. 427